

# DIE JUGENDSEITE

## WARTESEMESTER MUSS KEINE VERLORENE ZEIT SEIN

SOZIALE FREIWILLIGENDIENSTE, EHRENAMT ODER PRAKTIKUM MACHEN SICH GUT IM LEBENS LAUF

Mit einem Praktikum kann die Zeit bis zum Studienbeginn gut überbrückt werden. Auch Ehrenämter machen sich gut in Bewerbungen.

VON ALIKI NASSOUFIS

Nach dem Abi direkt an eine Hochschule – so glatt läuft es bei vielen nicht. Entweder wissen sie nämlich nicht, was sie nach der Schule wirklich gerne machen wollen, oder aber der Traumstudiengang ist gefunden, doch leider erstmal überfüllt. Die Folge: Statt Studium ist warten angesagt. Doch so ein Wartesemester muss keine verlorene Zeit sein, sondern kann durchaus sinnvoll genutzt werden.

Für diese Wartezeit gibt es verschiedene Möglichkeiten. Man könnte zum Beispiel in dem Beruf ein Praktikum machen, den man durch sein Studium ansteuern möchte, sagt Karriereberater Martin Wehrle aus Jork. „Das hat gleich zwei Vorteile: Erstens kann man sich vergewissern, ob das Studium überhaupt die richtige Wahl ist, und zweitens kann man so schon erste Praxiserfahrungen sammeln.“ Das erleichtert den Einstieg ins Studium und mache sich gut im Lebenslauf.

Eine Alternative sei eine Arbeit im sozialen Bereich, so



Wer nicht gleich einen Studienplatz bekommt, kann etwa mit einem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) die Wartezeit nutzen, um Erfahrungen zu sammeln. BILD: DPA

Wehrle. Wer mit Kranken, Alten oder Behinderten arbeite, baue seine soziale Kompetenz aus und sammle Lebenserfahrung. „Gerade Ehrenämter sind später wichtig, wenn man sich bewirbt: Sie lassen auf Engagement schließen.“ Ähnliches kann für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), ein

Ökologisches Jahr oder aber den Bundesfreiwilligendienst (BFD) gelten. Während es die ersten beiden schon länger gibt, ist der BFD erst im Juli dieses Jahres gestartet.

„Ähnlich wie im FSJ kann man in verschiedenen Bereichen arbeiten“, erklärt Wolfgang Hinz-Rommel, Fach-

mann für die Freiwilligen Dienste des Diakonischen Werks Württemberg in Stuttgart. Dazu gehörten soziale, kulturelle, sportliche oder ökologische Aufgaben sowie Einsätze im Denkmalschutz.

Die Unterschiede etwa zum FSJ seien eher gering. Dennoch könne es etwas an-

dere Einsatzstellen und in einigen Einrichtungen möglicherweise auch eine andere Bezahlung geben. „Die Regelzeit als sogenannter Bufdi ist ein Jahr, man kann sich aber auch für einen kürzeren Dienst bewerben“, berichtet Hinz-Rommel. So müsse man mindestens sechs Monate im BFD arbeiten. „Ein Start ist dabei durchgehend möglich – wenn Plätze frei sind.“ Bewerbungen könne man sich entweder direkt bei der gewünschten Einsatzstelle oder bei einem der Träger wie Diakonie oder Caritas.

Nicht alle möchten jedoch im Wartesemester arbeiten oder Praktika machen. Ob man dann auch einfach nur entspannen oder reisen darf? „Ja, man darf“, findet Karriereberater Wehrle. „Nur sollte man, wo immer möglich, im Lebenslauf einen Bezug zum Studium oder Beruf herstellen.“ Also die Auszeit später gut verkaufen. Das gilt übrigens für Wartesemester an sich: Es ist keine Lücke im Lebenslauf, wie Wehrle betont. „Alles, was man in dieser Zeit tut, lässt sich im Lebenslauf verkaufen. Wer reist, sollte aufschreiben, was er dabei gelernt hat. Wer liest, sollte sagen, was ihm das fürs Studium oder den Beruf gebracht hat.“ Dass jemand gar nichts tue, sei nicht möglich. „Man braucht nur ein Bewusstsein dafür, wo die Verbindung zum späteren Beruf liegt.“

### NOTIERT

#### HEUTE LANGE FUBBALLNACHT

Heute findet von 20 bis 1 Uhr die elfte Fußballnacht in der Beethovenhalle in Schortens statt. Eine Mannschaft besteht aus 5 Feldspielern (ab zwölf Jahren) und einem Torwart. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Also, nix wie hin und die Teams anfeuern!

#### JETZT EINFACH SELBER TESTEN

Welches Online-Übersetzungsprogramm macht die wenigsten Fehler? Welche Tiefkühl-Pizza schmeckt am besten? Und welche Bank bietet das beste Girokonto für junge Leute? Fragen wie diese untersuchen Jugendliche beim Wettbewerb „Jugend testet“ der Stiftung Warentest. Ob Schokoriegel, Fahrschulen oder Online-Portale, Zwölf- bis 19-Jährige können Produkte oder Dienstleistungen ihrer Wahl testen und damit gewinnen. Den Siegern winken Geldpreise im Gesamtwert von 9000 Euro, Reisen nach Berlin und zahlreiche Sachpreise. Mitmachen kann jeder, egal ob einzeln, mit Freunden oder in der ganzen Klasse. Innerhalb der zwei Wettbewerbskategorien Produkttests oder Dienstleistungstests kann alles getestet werden, was interessiert. Wichtig ist, geeignete Kriterien und kreative Prüfmethode festzulegen. Anmeldungen sind bis 30. November unter [www.jugend-testet.de](http://www.jugend-testet.de)



### MUSIKTIPP

## MUSIK FÜR ALLE, DIE AUF TIEFGANG UND ANREGUNG ZUM NACHDENKEN STEHEN

FABIAN BUCHS NEUE SINGLE „TURN OFF THE LIGHTS“ BEFASST SICH MIT DEM THEMA WELTUNTERGANG

VON SINA EILERS

Der Weltuntergang – zahlreiche Thesen wurden von verschiedenen Menschen aufgestellt. Doch was, wenn es wirklich passiert? Jetzt?

Diese Frage stellte sich Singer und Songwriter Fabian Buch (21). Die Antwort dazu gibt es in seiner neuen Single „Turn Off The Lights“. Auf die Idee kam er im Mai 2011, als er mit US-Produzent J. Bynum



zusammen seine Zeit im Studio in Los Angeles verbrachte, um neue Songs zu produzieren. Zu diesem Zeitpunkt interessierte sich gerade die halbe Welt für nur ein Thema: Harold Camping, ein US-Prediger behauptet, mit Hilfe der Bibel berechnet zu haben, dass am 21. Mai die Welt untergeht. Einige haben sich tatsächlich auf den Weltuntergang vorbereitet, andere das Ganze als eine erfundene Ge-

schichte abgestempelt. Und Fabian Buch? Der schrieb einen Song darüber.

Das Musikvideo dazu produzierte Andrew Listermann. In Zusammenarbeit mit dem Regisseur Parris entstand ein Video, in dem man sehen kann, wie Fabian Buch durch die leeren Straßen von Los Angeles läuft – das Ganze grau hinterlegt.

2010 legte der Newcomer gleich einen guten Start hin,

und dieses Jahr war er bereits auf großen Festivals zu sehen.

Seine nächsten Tourtermine sind im Oktober – und führen ihn auch nach Niedersachsen. Am 22. und 29. Oktober tritt er im Heide-Park in Soltau auf dem Halloweenfestival auf.

Für alle, die auf Musik mit ein bisschen Tiefgang und Anregungen zum Nachdenken stehen, ist das genau das Richtige.

### BOAH EY!

Ein 132 Kilogramm schwerer Mann hat in den USA eine Fastfood-Kette verklagt, weil ihre Sitzcken zu klein und eng sind. Er habe sich beim Versuch, sich dort hinzusetzen, das Knie am metallenen Tischbein gestoßen und Schmerzen erlitten. Deshalb wolle er Schmerzensgeld von der Fastfood-Kette. Das Restaurant soll demnächst umgebaut werden und größere Sitzcken bekommen.

## EUROPAPOLITIK SIMULIEREN

**Der Europaabgeordnete** Prof. Dr. Mayer aus Vechta informierte darüber, dass die Junge Europäische Bewegung dieses Jahr bereits zum dreizehnten Mal ihre beliebte Simulation Europäisches Parlament (SIMEP) organisiert. Dafür werden insgesamt 400 Schüler der elften bis 13. Klassen in den Bundestag und das Berliner Abgeordnetenhaus eingeladen, erläutert Mayer. „Ich würde mich sehr freuen, wenn sich Jugendliche aus meiner Region für eine der zwei Simulationen am 30. und 31. Oktober und am 20. und 21. November begeistern könnten.“

Ziel der beiden zweitägigen Simulationsspiele ist es, den Teilnehmern parlamentarische Abläufe näher zu bringen und sie mit (europa-)politischer Arbeit vertraut zu machen. Unter dem Motto „Europa, wir greifen nach den Sternen!“ schlüpfen die Jugendlichen für jeweils zwei Tage in die Rolle von Europaabgeordneten und diskutieren in Fraktionen, Ausschüssen sowie im Plenum drei aktuelle europapolitische Themen. Dieses Jahr stehen europäische Migrations- und Wirtschaftspolitik sowie Verbraucherschutz auf dem Programm. [www.simep.eu](http://www.simep.eu)

### FILMTIPP

## WICKIES GROBE STUNDE SCHLÄGT

ABENTEUER UND KOMÖDIE MIT „WICKIE AUF GROBER FAHRT“

Die Abenteuer-Komödie „Wickie auf großer Fahrt“ läuft seit gestern im Kino. Doch was erwartet den tapferen Wickie diesmal?

Wann wird aus dem kleinen Wickie endlich ein richtiger Wikinger? Diese Frage lässt seinem Vater Halvar keine Ruhe. Doch als der Schreckliche Sven den Häuptling von Flake entführt, schlägt unverhofft Wickies große Stunde. Als stellvertretender Häuptling führt er die Starken Männer an und bekommt dabei Unterstützung von der furchtlosen Svenja. Die größte Aufgabe steht den Wikingern aber noch bevor ...



Die Darsteller Jadea Mercedes Diaz (v. l.), Jonas Haemmerle und Valeria Eisenbart vor der Premiere des Films „Wickie auf großer Fahrt“. BILD: LUKAS BARTH/DAPD

### KONTAKT

Wollt Ihr selber mal was für die Jugendseite schreiben? Habt Ihr Tipps und Anregungen für uns? Dann meldet Euch.

#### SO ERREICHT IHR DIE JUGENDREDAKTION:

**TELEFON:**  
04462/989185  
**E-MAIL:**  
[su@harlinger.de](mailto:su@harlinger.de)  
**INTERNET:**  
[www.harlinger.de](http://www.harlinger.de)  
[www.jeversches-wochenblatt.de](http://www.jeversches-wochenblatt.de)